

| | | | |
|--|--------------------------|---|-----------------------|
| 18 Niedersachsen Landesstelle | 18Aurich Ausschuss | Fee..... Kürzel | Nr. 1815649 |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Hansen Zuname | | Nikolaus Vorname | |
| Kleist, Reinhard Illustrator/-in (Name, Vorn.) | | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache |
| Auf Kaperfahrt Titel | | ID: 151815649 | |
| Reihe | | Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert | |
| 978-3-8489-2068-6 ISBN | 430 Seitenzahl | 22,95 Preis (EURO) | |
| Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | | Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 | |
| Aladin Verlag | Hamburg Ort | 2015 Jahr | |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | | Anthologie Gattung | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | Schlagwörter Abenteuer Seefahrt | |
| Erstelldatum: | | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | |
| Zentraldatei: 11.02.2016 | | Verlag Datum | |

Inhaltsangabe
 24 Gedichte, Balladen und Geschichten erzählen Abenteuer rund um die Seefahrt. Robbenfänger geraten in Stürme und fremde Hoheitsgewässer, Piraten und Seeungeheuer bringen Schiffe in Gefahr. Der Band enthält viele Geschichten bekannter Autoren aus dem 18. bis 20. Jahrhundert.

Beurteilungstext
 Die Fahrten auf den Weltmeeren mit Segelschiffen oder Dampfern stellten die Seefahrer vor große Herausforderungen. Sie trafen auf unbekannte Inseln, Völker, auf Piraten und Seeungeheuer. Sie mussten mit Meuterern, Mangelernährung und Wetterphänomenen fertig werden. Mancher Seemann starb, mancher wurde zum Helden. Nicht selten entschieden Glück oder Unglück über den Ausgang einer schwierigen Situation.

In diesem Band sind die Beiträge sortiert nach "Die erste Fahrt", "Sturm und Schiffbruch", "Geisterfahrten und Aberglaube". Beiträge findet man u.a. von bekannten Schriftstellern wie Poe, Traven, Defoe, Hauff, Márquez, Heyerdahl, Tolstoi und London. Im Glossar werden Begriffe aus der Seefahrt erklärt. Die Autoren, von denen einige selbst zur See gefahren sind, werden kurz vorgestellt. Außerdem gibt es ein Quellenverzeichnis.

Die Illustrationen erinnern an Linoldrucke. Sie unterstreichen die raue Welt der Seefahrer.

Fazit: Ein nostalgisches Buch für alle, die gerne Abenteuer Geschichten lesen oder Kindheitserinnerungen auffrischen möchten.

| | | | |
|--|------------------------|--|--------------|
| 16 Hessen Landesstelle | Ausschuss | hjo Kürzel | Nr. 16150559 |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Hansen Zuname | | Nikolaus Vorname | |
| Kleist, Reinhardt Illustrator/-in (Name, Vorn.) | | Übersetz. von (Name, Vorn.) | |
| Übersetz. aus Sprache | | ID: 1516150559 | |
| Auf Kaperfahrt - Von Piraten, Stürmen und Klabautermännern Titel | | Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert | |
| Reihe | | Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | |
| ISBN: 978-3-8489-2068-6 | Seitenzahl: 431 | Preis (EURO): 22,95 | |
| Verlag: Aladin | Ort: Hamburg | Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11 | |
| Gattung: Abenteuererzählung | | Schlagwörter: Seefahrt Meer Abenteuer | |
| Medienart/Ausführung: Buch: Hardcover | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja | | Erstellungsdatum: | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | |
| | | Zentraldatei: 14.03.2016 | |
| | | Verlag Datum | |

Inhaltsangabe
 Dieses Buch enthält Erzählungen unterschiedlicher Autoren über das Leben, über die Gefahren und über den Aberglauben auf See.

Beurteilungstext
 Eines vorweg: Dieses Buch lässt sich nicht in einem Zug durchlesen wie ein Roman. Zu unterschiedlich sind die einzelnen Erzählungen. Der Leser benötigt Zeit, um in das Geschehen hineinzukommen und vor allem auch, um es nachklingen zu lassen.

Die Erzählungen sind unterteilt in:
 „Die erste Fahrt - Von Kapitänssöhnen, Schiffsjungen und einem Fähnrich zur See“,
 „Auf großer Fahrt - Entdecker, Piraten und Meuterer“,
 „SOS - Sturm und Schiffbruch“,
 „Geisterfahrt - Klabautermänner und anderer Aberglaube“.

Diese Kapitelüberschriften geben eine inhaltsbezogene Orientierung zu dem jeweiligen Schwerpunkt. Innerhalb eines jeden Kapitels finden sich jedoch Erzählungen ganz unterschiedlicher Art. Nikolaus Hansen hat eine breite Auswahl getroffen, denen eines gemeinsam ist: Es sind beeindruckende Erzählungen, die zum Teil authentisch sind. Bekannte Autoren sind vertreten wie Jack London, Joseph Conrad, William Blich, Thor Heyerdahl, Daniel Defoe, Wilhelm Hauff ...

Per Zufall haben wir fast zeitgleich zu dem Lesen dieses Buchs den Artikel „Tod im Atlantik“ in der Juniausgabe 2013 von GEO gefunden. Dokumentiert wird darin die Fahrt des Seelenverkäufers „Love and Unity“, der Auswanderer von Deutschland nach Amerika bringen sollte. Darin wird die heute unvorstellbare Macht des Kapitäns sichtbar, der im Grunde frei über Leben und Tod der Passagiere befinden kann. Vieles in dieser Dokumentation deckt sich mit Schilderungen einzelner Erzählungen.

Eine Schwierigkeit ergibt sich allerdings beim Lesen: Viele Erzählungen sind nicht selbstständig sondern Ausschnitte aus einem Roman bzw. einem Bericht des jeweiligen Autors. Zwar finden sich in dem Glossar entsprechende Verweise; eine kurze Hinführung, gleichsam als Vorwort zu einzelnen Erzählungen, könnte dem Leser helfen das Geschehen schneller und besser einzuordnen und zu verstehen.

| | | | | | |
|--|---------------------------------|--|--|--------------------|--|
| Bremen Landesstelle | Bremerhaven Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | ISCH Kürzel | Nr. 1416028 | |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Mc Donnell Zuname | | | Patrick Vorname | | |
| Mc Donnell, Patrick Illustrator/-in (Name, Vorn.) | | Naumann, Ebi Übersetz. von (Name, Vorn.) | Englisch Übersetz. aus Sprache | | |
| Danke danke gute Nacht Titel | | | | | |
| Reihe | | | | | |
| 978-3-8489-0114-2 ISBN | 30 Seitenzahl | 12,95 Preis (EURO) | Einsatz- möglich- keiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | | |
| Aladin Verlag | Hamburg Ort | 2016 Jahr | Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 | | |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | | Bilderbuch Gattung | Kinder-/Jugendlitera- tur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) | | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Erstelldatum: 01.03.2016 | | | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | | Schlagwörter Freundschaft Gute-Nacht-Geschichte | | |
| Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | | | Zentraldatei: Verlag Datum | | |

Inhaltsangabe
 Pyjama-Party, so klingt es durch das Haus und fordert die drei Freunde heraus noch nicht einzuschlafen.

Beurteilungstext
 Patrick Mc Donnell erzählt in seinem liebevoll illustrierten Bilderbuch die Geschichte von 4 Freunden, die sich treffen al die Sonne unter und der Mond aufging. Für seine Protagonisten wählt er die Namen der vier Autoren und Illustratoren seiner eigenen Lieblingsgeschichten. Alan, Jean, Maggie und Clement sind die geistigen Väter/Mutter von Pu dem Bären, von Babar dem Elefanten und dem kleinen Hasen in seinem weiß-blau gestreiften Pyjama im Buch "Goodnight Moon". Und so feiern Maggie das Mädchen, Clement der kleine Hase, Jean der Elefant und Alan Alexander der Bär eine Pyjamaparty wie sie schöner nicht sein kann. Vom Ententanz über Grimassenschneiden, Yogaübungen, Mitternachtssnack und Sternschnuppen ist alles dabei und liebe- und humorvoll illustriert. Und bevor sie dann endlich schlafen gehen dürfen, wird noch Wert auf Körperpflege und ein Dank für den Tag gelegt - man könnte es auch als Beten bezeichnen, auch wenn Gott dabei nicht erwähnt wird. Ein wunderbares Bilderbuch das Werte ohne Zeigefinger vermittelt, poetisch anmutet und mit einer Überraschung endet.

| | | | |
|---|-------------------------|---|-----------------------|
| Hessen Landesstelle | Westerwald Ausschuss | verh. Kürzel | Nr. 16150560 |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Mikolajetz Zuname | | Anja Vorname | |
| Mikolajetz, Anja Illustrator/-in (Name, Vorn.) | | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache |
| Das Herz des Affen Titel | | | |
| Reihe | | | |
| 978-3-8489-0098-5 ISBN | 32 Seitenzahl | 16,95 Preis (EURO) | |
| Aladin Verlag | Hamburg Ort | 2015 Jahr | |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | | Bilderbuch Gattung | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) | |
| Erstelldatum: 07.01.2016 | | ID: 161516150560 | |
| Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert | | | |
| Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | | | |
| Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 | | | |
| Schlagwörter Tiere Fabeln | | | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | | |
| Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | | | |
| Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____ | | | |

Inhaltsangabe
 Wichtig wie ein Scherenschnitt kommt diese Bilderbuchgeschichte mit dicken schwarzen Linien, großformatigen(doppelseitigen) Bildern und wenig Text daher.
 Eine Krokodilin möchte das Herz des lustigen Affen fressen, den sie seit Tagen im Feigenbaum am Fluss beobachtet, und schickt ihren Mann los.
 Fällt der kleine Affe auf das verlockende Angebot des Krokodils herein?

Beurteilungstext
 Ein lustiger kleiner Affe mit einer rot karierten Hose lebt lustig und fidel in einem Feigenbaum am Fluss.
 Eine Krokodilin beobachtet ihn und bekommt Mordsappetit. Sie verlangt, dass ihr Mann das Herz des Affen holt. Das Krokodil verlockt den kleinen Affen mit den köstlichen Früchten an der anderen Seite des Flusses und bietet ihm an, ihn auf seinem Rücken hinüberzubringen. Unterwegs gesteht das Krokodil, dass der Affe für seine Frau sterben soll.
 Rasch erkennt der Affe, nun seinerseits das Krokodil hereinlegen zu können. Dumm gelaufen. Nun wartet die Krokodilin vergebens auf das Herz des Affen und ihren Mann. Das Schlussbild zeigt den lustigen (und siegreichen) Affen.
 Der lustige und listige Affe ist der Sympathieträger der Autorin und Illustratorin, er ist stets aktiv und clever dargestellt. Die Illustration besteht aus zumeist dickstrichig dargestellten Affen, Krokodilen und Wasserumgebung. Die doppelseitigen Bilder haben leider einen dicken, einseitigen schwarzen Rahmen, sonst wäre dieses Bilderbuch auch für ein Bilderbuchkino toll geeignet.
 Die fabelhafte Grundstory kann aber auch gut als Hörbuch oder szenische Sequenz dargestellt werden.

| | | | | |
|---|------------------------------|--|---|--|
| Niedersachsen Landesstelle | Hannover Ausschuss | Schr. Kürzel | Nr. 1815634 | |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Mikolajetz Zuname | | Anja Vorname | | ID: 18151815634 |
| Mikolajetz, Anja Illustrator/-in (Name, Vorn.) | | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache | Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert |
| Das Herz des Affen Titel | | | | Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei |
| Reihe | | | | Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 |
| 978-3-8489-0098-5 ISBN | 32 Seitenzahl | 16,95 Preis (EURO) | | |
| Aladin Verlag | Hamburg Ort | 2015 Jahr | | |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | Bilderbuch Gattung | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) | <input type="checkbox"/> Ja | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Erstelldatum: 31.01.2016 | Schlagwörter Fabeln Tiere Märchen | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | | | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein |
| | | | | Zentraldatei: _____ |
| | | | | Verlag Datum _____ |

Inhaltsangabe

Eine Krokodilsdame fordert ihren Mann auf, ihr das Herz des Affen, der am Ufer des Flusses auf einem Feigenbaum lebt, zu bringen. Der Mann lockt den Affen mit einer List auf das Wasser, um ihn ertrinken zu lassen. Zum Glück fällt dem Affen ein, dass er sein Herz im Baum gelassen hat. Das Krokodil bringt den Affen zurück in der Hoffnung, dann das Herz zu bekommen. Ein etwas abgeändertes Märchen aus Myanmar.

Beurteilungstext

"Das Herz des Affen" ist das erste Bilderbuch von Anja Mikolajetz, ausgezeichnet mit dem Troisdorfer Bilderbuchstipendium 2014. Der Inhalt der Geschichte basiert auf einem Volksmärchen aus Myanmar, wurde aber verkürzt und im Tenor etwas verändert. Ein Affe lebt auf einem Feigenbaum am Ufer eines Flusses, in dem zwei Krokodile schwimmen.

Die Akteure, der lustige Affe mit einer rot-weiß karierten Hose und das Krokodilsehepaar, ausgestattet mit einem Hut und einer Pfeife und roten Stöckelschuhen zeigen durch die absurden Utensilien ihre Nähe zu menschlichen Gedanken. Die Krokodilsdame hat Appetit auf das Herz des Affen und setzt ihren Mann unter Druck, es ihr zu besorgen. Mit einer List versucht dieser, den Affen auf das Wasser zu locken, um ihn zu töten; doch der Affe antwortet mit einer weiteren List und gewinnt. Der arme Krokodilsmann traut sich nicht nach Hause und flieht in andere Gewässer.

Wie in einer Fabel können Lehrsätze abgeleitet werden. Jeder der Protagonisten hat etwas gelernt: der Affe, dass er nicht jedem vertrauen kann, der Krokodilsmann, dass man sich überlegen sollte, ob man etwas auch selbst will, und die Krokodilsfrau, dass der Preis für einen Wunsch auch zu hoch sein kann.

In der Reduzierung auf aussagekräftige Linien und klare Formen liegt die Gewalt dieser Bilder, die holz- oder linschnittartig wirken. Anja Mikolajetz drückt in ihren Illustrationen in kleinen Einzelheiten Gefühle aus, zeichnet z. B. die Krokodilsfrau sich theatralisch tot stellend, aber mit einem Auge blinzeln, um die Wirkung auf ihren Mann zu kontrollieren. Das hellblaue Meer wird sehr unterschiedlich dargestellt. In Kombination mit weiß oder orange entstehen Linien, Wellen und Wirbel ganz unterschiedlicher Art: eine besondere Ausdrucksform, angepasst an die Geschehnisse.

Die klare Druckschrift eignet sich gut für Erstleser - ein Tipp für die Lesekiste im 1. Schuljahr.

| | | | | | |
|---|-------------------------|--|---|------------------------|--|
| 10 Baden-Württemberg Landesstelle | Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | bk Kürzel | Nr. 10160224010 | |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Huddy Zuname | | | Delia Vorname | | |
| Sutton, Emily Illustrator/-in (Name, Vorn.) | | Birkenstädt, Sophie Übersetz. von (Name, Vorn.) | Englisch Übersetz. aus Sprache | | |
| Der Weihnachtsbaum Titel | | | ID: 15101602240108 | | |
| Reihe | | | Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert | | |
| 978-3-8489-0100-5 ISBN | 34 Seitenzahl | 14,90 Preis (EURO) | Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | | |
| Aladin Verlag | Hamburg Ort | 2015 Jahr | Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11 | | |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | | Erzählung Gattung | Schlagwörter Obdachlosigkeit soziale Unterschiede Weihnachten | | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | | Zentraldatei: 24.01.2016 Verlag Datum | | |
| Erstelldatum: | | | | | |

Inhaltsangabe
 Eine kleine mickrige Tanne wartet darauf, gekauft zu werden. Aber sie ist nicht schön, deshalb will sie keiner. Schließlich bekommt sie ein kleiner Junge und sie erlebt ein ganz besonderes Weihnachtsfest.

Beurteilungstext
 Die Geschichte des kleinen Weihnachtsbaums ist auch die Geschichte eines kleinen Jungen, der auf der Straße lebt und das Weihnachtsfest mit anderen Obdachlosen unter einer Brücke verbringt. Er bekommt den Baum, den keiner kaufen will, geschenkt. Mit Geld, das er erbettelt hat, schmückt er den Baum mit Kerzen und bringt ihn zu seinem "Schlafplatz", wo er dann mit anderen Obdachlosen, aber auch vielen Passanten, Pendlern und Touristen, das Weihnachtsfest feiert und alle singen gemeinsam Lieder. Zum Schluss wird der entsorgte Baum von einem Straßenarbeiter in einem Park eingepflanzt. Dort wächst er zu einem stattlichen Baum heran und wird ein beliebter Treffpunkt für Mensch und Tier.
 Die Illustrationen sind in leuchtend bunten Aquarellfarben gezeichnet, die Bilder unterstützen die Aussagen des Textes, die verschiedenen Menschen sehen alle sehr fröhlich aus.
 Durch das "schöne" Ende verliert die Geschichte etwas von ihrer sozialen Tragik, dass es (auch in Deutschland) Menschen, hier besonders auch schon Kinder gibt, die auf der Straße leben müssen und für die Dinge wie: regelmäßiges warmes Essen, warme Schlafgelegenheiten, Geborgenheit und Wärme oder aber ein Weihnachtsbaum keine Selbstverständlichkeit sind. Dennoch finde ich das Buch geeignet, um auch schon Kinder für die sozialen Unterschiede zu sensibilisieren und mit ihnen darüber ins Gespräch zu kommen.

| | | | |
|--|---------------------|---|------------------------|
| 25 Thüringen Landesstelle | 25Gera Ausschuss | ga Bearbeitung (Name, Vorname) | Nr. 25162001 Kürzel |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Winding Zuname | | Thomas Vorname | |
| Erlbruch, Wolf Illustrator/-in (Name, Vorn.) | | Übersetz. von (Name, Vorn.) | Übersetz. aus Sprache |
| Mein kleiner Hund Mister Titel | | | |
| Reihe | | | |
| 978-3-8489-2075-4 ISBN | 153 Seitenzahl | 16,95 Preis (EURO) | |
| Aladin Verlag | Hamburg Ort | 2016 Jahr | |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | | Bilderbuch Gattung | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) | |
| Erstelldatum: | | Schlagwörter Tiere Zusammenleben | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | | |
| Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | | Zentraldatei: 14.03.2016 | |
| Verlag Datum | | | |

Inhaltsangabe

Mit Hilfe von Märchen und Geschichten nehmen wir Teil an der Erziehung eines alten Kauzes durch einen äußerst liebenswerten Hund. Wir erfahren von Gutem und Schlechtem, von Menschen, die nicht immer besonders klug sind und wie man mit Tieren umgehen sollte. Wir lesen, warum der Hintern des alten Hundes vom Schmied so interessant ist, nicht nur, weil man dabei allerlei erfährt, man vergisst auch nicht, dass man ein Hund ist und das möchte man beim Lesen dieses Buches so gerne sein.

Beurteilungstext

Ein äußerst gelungenes Buch für Menschen und Hunde. Man möchte direkt durch den blauen Vorsatz auf dem schönen, großen, roten Sofa Platz nehmen, um zwischen Mister und seinem Thomas den Geschichten und Märchen aus aller Welt zu lauschen. Man möchte Mister nehmen, über seinen "Menschenrücken" streicheln und dabei Thomas ein Paar Socken für seine viel zu großen Schlappen reichen.

Es ist schön zu erleben, wie Hund Mensch erobert und wie aus Abneigung wunderbare Liebe, aus Gleichgültigkeit Interesse und aus keiner guten Idee, entwaffnende Herzlichkeit wird.

Tiergeschichten von Menschen geschrieben, sind Menschengeschichten und keine Tiergeschichten, dass meint zu mindest Mister. Thomas Winding kann vom Gegenteil überzeugen: Ein Baum ist ein Baum und ein Hund riecht nach Hund - einfach und simpel, denn so ist Leben.

Man möchte sich an die Pfote nehmen lassen, vor die Tür springen und das Leben neu entdecken. Da ist so viel mehr, was an der Seite vom "kleinen Freund, dem Schmuseschwein, dem Drecksschwein, dem Schlaftier, dem Schnellläufer und dem Zirkushund " entdeckt werden will und wenn man weiß, worauf man zu achten hat, dann erfährt man auch so allerlei, ... von Mister, dem Leben und dem Fliegen. Es macht Spaß zu lesen, wie Mensch denkt und Hund lenkt.

Dieses Buch möchte man streicheln und nicht mehr aus der Hand legen. Die wunderbaren, auf wenige Farben und Dinge reduzierten Zeichnungen von Wolf Erlbruch bleiben dabei im Hintergrund, schaffen aber genau die Stimmung die es braucht, um sich wohl und glücklich zu fühlen. Glücklich, im Meer der hunderttausend Bücher dieses gefunden zu haben, was berührt und zum Nachdenken anregt. Nachdenken über das, was wir alle brauchen, einen der zuhört, der neben dir ist, dich hält, wäscht und wärmt, versteht, begleitet und beschützt - ein Freund halt, ein Mister oder Thomas. Sinken wir zurück in die nicht vorhandenen Kissen vom großen, roten Sofa und träumen davon.

| | | | |
|---|--------------------------|--|--|
| 25 Thüringen Landesstelle | 25Altenburg Ausschuss | RS Bearbeitung (Name, Vorname) | Nr. 25163324 Kürzel |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Sedgwick Zuname | | Julian Vorname | |
| Illustrator/-in (Name, Vorn.) Ahrens, Henning Übersetz. von (Name, Vorn.) | | Englisch Übersetz. aus Sprache | |
| Mysterium - Der Palast der Erinnerung Titel Mysterium Reihe 978-3-8489-2039-6 ISBN 319 Seitenzahl 14,90 Preis (EURO) Aladin Verlag Hamburg Ort 2015 Jahr | | | ID: 1525163324 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung Action-Roman Gattung Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) Erstellungsdatum: | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | | Schlagwörter Action Abenteuer Magie Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 01.02.2016 Verlag Datum |

Inhaltsangabe
 Der Zirkus MYSTERIUM formiert sich neu. Der erste Auftritt soll in Barcelona stattfinden. Danny möchte unbedingt die Wahrheit über den Tod seiner Eltern herausfinden. Als er von der Neugründung erfährt, macht sich Danny sofort auf den Weg und begibt sich damit erneut in Lebensgefahr.

Beurteilungstext
 Danny Woo ist mit Kartentricks, Hypnose und den Entfesselungsnummern seines Vaters im Zirkus Mysterium aufgewachsen. Ein Brand entriss ihm vorzeitig seine Eltern. Nun lebt er seit über einem Jahr bei seiner Tante. Nach einem rasanten Aufenthalt in Honkong sind die beiden nun auf dem Rückweg. Während eines Zwischenstopps in Paris erfährt Danny von der Neugründung des Zirkus Mysterium. Unverzüglich, ohne Geld und ohne Erlaubnis macht sich der Junge auf nach Barcelona. Ein Attentäter trachtet nicht nur ihm nach dem Leben, sondern will das gesamte Projekt sabotieren. Davon lässt sich Danny jedoch nicht einschüchtern. Unerschütterlich bastelt er am Puzzle seiner Vergangenheit und versucht seine Freunde zu retten. Das spannende Showdown dieses Bandes findet an einem brennenden Seil unter der hohen Kuppel der Sagrada Familia während einer ausverkauften Vorstellung statt. Die Geschichte ist von der ersten bis zur letzten Seite spannend. Action geladene Verfolgungen, todesmutige Szenen und dramatische Zirkustricks halten den Leser atemlos an das Buch gefesselt. Immer wieder gelingt es Danny, eine ausweglose Situation mit ein wenig Magie zu meistern. Während die Handlung weiter läuft, erinnert er sich oft an Worte oder Dialoge mit seinen Eltern. Endlich ist es ihm gelungen die Nachrichten seines Vaters zu entschlüsseln doch das Ende bleibt offen, denn die geheimnisvollen Neunundvierzig wurden noch nicht entlarvt. Auf den letzten Seiten des Buches befindet sich ein hilfreicher Glossar. In ihm werden neben zirkusspezifischen Vokabeln wie Kalte Deutung auch im Text erwähnte berühmte Künstler, Orte bzw. Plätze und Fremdworte genauer erläutert. Der Roman enthält Abenteuer, Action, Adrenalin und eine Portion Magie. Damit lässt er Jungenherzen höher schlagen und zieht seine Leserschaft in den Bann. Die Geschichte beginnt schon im eingeklebten Buchspiegel. Hier ist eine detaillierte Stadtkarte von Barcelona mit Beschriftung abgebildet. So kann man sich während der Lektüre problemlos orientieren. Auf dem dunklen Cover sieht man passend zum Inhalt ein zerrissenes brennendes Seil. Aus einem Lichtblitz heraus springt ein geheimnisvoller Junge dem Betrachter entgegen. Im Hintergrund ist die Sagrada Familia zu erkennen. Es passt perfekt zum Inhalt und spricht die Zielgruppe direkt an. Abenteuerlustige Adrenalinjunkies kommen beim Lesen ganz sicher auf ihre Kosten. Mein Sohn (15) hat das Buch innerhalb kürzester Zeit verschlungen und wartet nun gespannt auf die Fortsetzung. Wir empfehlen diesen spannenden Pageturner unbedingt

| | | | |
|--|--------------------------|--|------------------------|
| 25 Thüringen Landesstelle | 25Altenburg Ausschuss | RS Bearbeitung (Name, Vorname) | Nr. 25163323 Kürzel |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Sedgwick Zuname | | Julian Vorname | |
| Illustrator/-in (Name, Vorn.) Ahrens, Henning Übersetz. von (Name, Vorn.) | | Englisch Übersetz. aus Sprache | |
| Mysterium - Der Schwarze Drache Titel | | ID: 1425163323 | |
| Mysterium Reihe | | Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert | |
| 978-3-8489-2037-2 ISBN | 313 Seitenzahl | 14,90 Preis (EURO) | |
| Aladin Verlag | Hamburg Ort | 2014 Jahr | |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | | Action-Roman Gattung | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | Erstelldatum: | |
| Inhaltsangabe | | Schlagwörter Action Adrenalin Magie | |
| | | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | |
| | | Zentraldatei: 01.02.2016 | |
| | | Verlag Datum | |

Inhaltsangabe
 Danny ist in der geheimnisvollen Zirkuswelt von Mysterium aufgewachsen. Als seine Eltern bei einem Brand ums Leben kommen, nimmt ihn seine Tante auf. Als sie eine Recherchereise nach Honkong antritt, nimmt sie ihren Neffen mit.

Beurteilungstext

Danny Woo ist mit Kartentricks, Hypnose und den Entfesselungsnummern seines Vaters im Zirkus Mysterium aufgewachsen. Ein Brand entriss ihm vorzeitig seine Eltern. Nun lebt er seit über einem Jahr bei seiner Tante. Sie ist Journalistin und arbeitet gerade an einem brisanten Fall über die Triaden. Ihre Recherche führt sie nach Honkong. Da die Schule wegen eines Bombenattentats geschlossen bleibt, darf Danny seine Tante begleiten. In Honkong trifft er auf einen Freund seiner Eltern. Major Zamora ist ein kleinwüchsiger Muskelmann der sich im Zirkus aus einer Kanone schießen ließ. Mit ihm soll Danny Honkong erkunden, während seine Tante arbeitet. Leider kommt alles ganz anders. Seine Tante verschwindet mitten im Wirrwarr der asiatischen Metropole. Die Polizei scheint in den Vorfall verstrickt und Danny fühlt sich plötzlich ebenfalls bedroht. Ein rasanter Wettlauf gegen die Zeit beginnt.

Die Geschichte ist von der ersten bis zur letzten Seite spannend. Action geladene Verfolgungen, todesmutige Szenen und dramatische Zirkustricks halten den Leser atemlos an das Buch gefesselt. Immer wieder gelingt es Danny, eine ausweglose Situation mit ein wenig Magie zu meistern. Während die Handlung weiter läuft, erinnert er sich oft an Worte oder Dialoge mit seinen Eltern. Er glaubt nicht an einen zufälligen Brand und möchte ihren Tod aufklären.

Auf den letzten Seiten des Buches befindet sich ein hilfreicher Glossar. In ihm werden neben zirkusspezifischen Vokabeln wie Eskapologie auch im Text erwähnte berühmte Künstler und Fremdworte genauer erläutert.

Der Roman enthält Abenteuer, Action, Adrenalin und eine Portion Magie. Damit lässt er Jungenherzen höher schlagen und zieht seine Leserschaft in den Bann. Die Geschichte beginnt schon im eingeklebten Buchspiegel. Hier ist eine detaillierte Stadtkarte von Honkong mit Beschriftung abgebildet. So kann man sich während der Lektüre problemlos orientieren. Auf dem dunklen Cover sieht man passend zum Inhalt gesprengte Ketten. Aus einem Lichtblitz heraus springt ein geheimnisvoller Junge dem Betrachter entgegen. Es passt perfekt zum Inhalt und spricht die Zielgruppe direkt an. Abenteuerlustige Adrenalinjunkies kommen beim Lesen ganz sicher auf ihre Kosten. Mein Sohn (15) hat das Buch innerhalb kürzester Zeit verschlungen und wartet nun gespannt auf die Fortsetzung. Wir können diesen Pageturner sehr empfehlen.

| | | | | |
|--|-----------|--|-------------------------|---|
| 15 Hamburg Landesstelle | Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | lko Kürzel | Nr. 15162245 |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Davies Zuname | | | Benji Vorname | |
| ID: 1415162245 | | Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert | | |
| Illustrator/-in (Name, Vorn.) Hohnhold, Johanna | | Übersetz. von (Name, Vorn.) Englisch | | Übersetz. aus Sprache |
| Nick und der Wal Titel | | | | |
| Reihe | | | | |
| 978-3-8489-0076-3 ISBN | | 32 Seitenzahl | | 12,90 Preis (EURO) |
| Aladin Verlag | | Hamburg Ort | | 2014 Jahr |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | | Bilderbuch Gattung | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Erstellungsdatum: | | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | | | |
| Schlagwörter Einsamkeit Abschied Wiedersehen | | | | |
| Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | | | | |
| Zentraldatei: 24.03.2016 | | | | |
| Verlag Datum | | | | |

Inhaltsangabe

"Nick und der Wal" ist die Geschichte einer besonderen Freundschaft zwischen Nick, einem kleinen Jungen, und einem kleinen Wal, den der Junge eines Morgens am Strand findet. Kurzerhand nimmt er ihn mit nach Hause in die Badewanne. Beim schweren Abschied von seinem neuen Freund steht Nicks Vater Nick zur Seite.

Beurteilungstext

Nick lebt mit seinem Vater am Meer. Nicks Vater ist Fischer. Jeden Morgen verlässt er sehr früh das Haus und kommt erst spät wieder zurück. Nach einem nächtlichen Sturm macht sich Nick auf den Weg zum Strand, um zu schauen, was von den Wellen angeschwemmt worden ist. Er traut seinen Augen kaum, als er am Strand einen kleinen Wal entdeckt.

Nick überlegt, was er nun tun soll - sicher ist: ein Wal gehört nicht an Land. Er beeilt sich, den Wal auf seinem kleinen Bollerwagen ins Haus zu fahren und ihm in der Badewanne ein gemütliches Obdach zu verschaffen. Zusätzlich verwöhnt er den Wal mit Walklängen und Geschichten von der Insel, auf der er lebt. Der Wal ist Nick ein guter Zuhörer. Als sein Vater nach Hause kommt, behält Nick das Geheimnis über seinen neuen Freund zunächst für sich (weil er sich fürchtet, sein Vater könne sauer sein). Er schafft es sogar, einige Fische als Abendessen zum Wal zu schmuggeln, bevor der Vater ihn entdeckt. Als der Vater den Wal dann doch entdeckt, ist er allerdings nicht wütend auf Nick, er erkennt, wie einsam Nick ist. Nichts desto trotz ist der Vater überzeugt, dass der Wal zurück ins Meer gebracht werden muss. Bei diesem schweren Abschied begleitet der Vater seinen Sohn Nick.

Einige Zeit später entdeckt Nick seinen Freund in den Wellen, während Nick in den Dünen ein gemütliches Picknick mit seinem Vater teilt. Neben der kleinen Schwanzflosse des Wals ist deutlich eine große Flosse erkennbar.

Das Bilderbuch handelt von Einsamkeit, dem Finden eines besonderen Freundes und einem Abschied, der absolut nötig, aber dennoch schwer ist. Die Geschichte von "Nick und dem Wal" ist in einfachen Satzkonstruktionen verfasst. Auf einer Doppelseite befinden sich ein bis drei Sätze. Zum Teil handelt es sich um einzelne Hauptsätze und zum Teil sind die Hauptsätze durch einen Nebensatz ergänzt. Der sparsame Text wirkt mit den Illustrationen zusammen. Beide Komponenten des Bilderbuches stammen aus der Feder Benji Davies. Davies ist ein Illustrator aus London, der bereits einige Bilderbücher veröffentlicht hat.

Die freundlichen Bilder erzeugen eine traumhafte Atmosphäre eines friedlichen Lebens in einem kleinen Fischerdorf am Meer. Die Illustrationen tragen ihre eigenen Informationen zur Geschichte bei, zum Beispiel über die gemeinsame Zeit von Nick und dem Wal (Walklangmusik und das Verbleiben des Wals in der Badewanne) und über das Wiedersehen der beiden Freunde am Ende der Geschichte. Ohne die Bilder würden die Informationen fehlen und die Geschichte ihr Gesicht verändern. Die Illustrationen sind in natürlichen, satten Farben gehalten. Der Buchumschlag ist matt. Gleich auf dem Umschlag ist die erste liebevolle Begegnung zwischen Nick und dem Wal abgebildet. Auf der ersten Doppelseite des Buches sind die Umrisse mehrerer Wale zu sehen, große Wale schwimmen vor einem kleinen Wal, so dass der Eindruck entsteht, der kleine Wal würde den Anschluss verlieren. Auf der letzten Doppelseite schwimmt der kleine Wal inmitten der großen Wale. Eine gekonnte Rahmung der Geschichte! Offen bleibt sowohl im Text als auch im Bild, wie der kleine Junge Nick den "kleinen" aber dennoch schweren Wal in die Badewanne bekommen hat. Eine Fraee. auf die mit Kindern mögliche Antworten

... können über diesen konkreten Fall in die Diskussion bekommen. Eine Frage, die sich mit diesen möglichen Antworten gesammelt und diskutiert werden können.

Im pädagogischen Kontext bietet sich das Bilderbuch an, um inhaltlich über Freundschaft und Unterschiede zwischen Tieren und Menschen zu reflektieren. Folgende Fragestellungen bieten sich an: Was macht die Freundschaft zwischen Nick und dem Wal aus? Können Tiere Freunde des Menschen sein? Worin unterscheiden sich Freundschaften zwischen zwei Menschen und Freundschaften zwischen Mensch und Tier? Worin sind sich Menschen und Tiere ähnlich, worin unterschiedlich?

Durch das besondere Zusammenwirken von Text und Bild bietet es sich auch an, über die Funktion der Bilder im Bilderbuch nachzudenken. Dafür könnte zunächst nur der Text des Buches vorgelesen werden, ohne dass die Kinder die Bilder sehen. Anschließend kann ein Austausch über die Geschichte stattfinden, darüber, was man erfährt und was möglicherweise ungeklärt ist. Es können Vorstellungen zu möglichen Illustrationen gesammelt werden. Im Anschluss werden die Bilder gemeinsam angeschaut.

Das Bilderbuch "Nick und der Wal" ist ein Gesamtkunstwerk, das sehr zu empfehlen ist.

Lisa Martje Koch

| | | | | | |
|---|------------------------------|--|--|------------------------------|--|
| Hessen Landesstelle | Grünberg Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | spra Kürzel | Nr. 16150558 | |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Hof Zuname | | | Marjolijn Vorname | | |
| Tourlonias, Joelle Illustrator/-in (Name, Vorn.) | | Blatnik, Meike Übersetz. von (Name, Vorn.) | Niederländisch Übersetz. aus Sprache | | |
| Opi Kas, die Zimtziegen und ich Titel | | | ID: 161516150558 | | |
| Reihe | | | Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert | | |
| 978-3-8489-2044-0 ISBN | 143 Seitenzahl | 11,95 Preis (EURO) | Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | | |
| Aladin Verlag | Hamburg Ort | 2015 Jahr | Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 | | |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | | Erzählung Gattung | Schlagwörter | | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) | Alter | | |
| Ersteldatum: 13.03.2016 | | Geschichte | | | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | Tod | | | |
| Inhaltsangabe | | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | | | |
| Opi Kas ist schon über 90 und fast alle. Seine Tochter und seine Enkelin beschließen, dass es für ihn an der Zeit ist, seine Wahlheimat Island zu verlassen und mit ihnen in die Niederlande zu kommen. Doch Opi Kas möchte lieber ein freier Junge bleiben und in die Berge gehen. Dafür braucht er die Hilfe seiner Urenkel Twan und Linde... | | Zentraldatei: | | | |
| | | Verlag Datum | | | |

Beurteilungstext

Opi Kas kann nicht mehr alleine bleiben. Das Haus verwahrlost, und Nachbarin Svanna kann ja auch nicht ständig nach dem Rechten sehen. Die Entscheidung von Mama und Oma steht fest, und weil sie mit Widerstand rechnen, nehmen sie Twan und Linde mit auf die Reise. Die sollen Opi Kas den Umzug schmackhaft machen. Allerdings hat der andere Pläne. Er weiß, dass er bald nicht mehr nur "fast alle", sondern "alle alle" sein wird. Er will in keinem Krankenhaus vor sich hin vegetieren und auch nicht unter der Fuchtel der beiden Frauen stehen. Opi Kas möchte es wie die Inuit machen.

Ich-Erzähler Twan und seine Zwillingsschwester Linde sind zunächst gar nicht so begeistert von der Reise. Opi Kas wohnt in einem winzigen Häuschen ohne Badezimmer, das Wetter ist nass, eiskalt und stürmisch, und die fünf hocken sich genervt auf der Pelle. Doch dann entwickelt sich eine zarte Beziehung zwischen Opi Kas und Twan. Opi Kas erzählt aus seinem Leben. Er hat als Fischer gearbeitet, in verschiedenen Ländern gelebt und ist schließlich in Island gelandet. Nun braucht er Twans Hilfe. Dem ist die ganze Situation eine Nummer zu groß. Er weicht Linde ein, und die beiden sind sich gar nicht sicher, ob sie Opi bei seinen Plänen helfen wollen und dürfen. Doch als Opi Kas aufbrechen will, machen sie mit, und letzten Endes stehen sie hinter ihrer Entscheidung.

Während der vielleicht zwölf- bis dreizehnjährige Ich-Erzähler Twan und seine Lebenswelt den Lesern vertraut sind, müssen sie Opi Kas, sein Lebensumfeld, seine Vergangenheit und seine Gedankenwelt erst kennen lernen. Die Autorin versteht es hervorragend, die Leser mit diesem alten Menschen vertraut zu machen, der ein völlig anderes Leben gelebt hat, als sie es kennen. Auch Twan ist zunächst eher abgestoßen von dem alten Mann. Er beschreibt dessen schrumpelige, fleckige Haut, seine langen, gelben Fingernägel, die falschen Zähne in einem Glas neben dem Bett. Da Twan mit Opi in einem Zimmer schlafen muss (die "Zimtziegen" drücken sich davor), er mit ihm zum Duschen ins Schwimmbad geht und man sich in der Küche waschen muss, bekommt Twan intimere Einblicke in den Körper seines Uropas, als ihm lieb ist. Ein Fischkutter im Museum des kleinen Ortes wird für Kas und Twan zum Rückzugsort. Hier erzählt Opi aus seinem Leben und versucht, Twan auf seine Seite zu ziehen. Vieles bleibt zwischen den Zeilen. Opi verherrlicht seine Zeit als Fischer und sein Leben als "freier Junge", das ohne Zweifel hart war, ihm aber auch ermöglicht hat, fernab von Frau und Kind seine eigenen Wege zu gehen. Erst spät in der Geschichte bringt es Twans Oma, Opi Kas' Tochter, auf den Punkt: "Er war ein Herumtreiber."

Auch das Thema "Tod" wird nur zwischen den Zeilen angesprochen. Twan und Linde ahnen mehr, als dass sie es begreifen, dass Opi Kas zum Sterben in die Berge gehen will. Twan nervt den alten Mann immer wieder, wenn er ihm aus seinem Survival-Handbuch vorliest, damit er sich in den Bergen zu helfen weiß. Der Junge packt ihm Proviant und Streichhölzer in den Rucksack, ermahnt ihn beim Aufbruch, sich wärmer anzuziehen. Dennoch wird Twan und Linde klar, dass dieser von der Autorin in einer eiskalten Winternacht unter Sternenhimmel und Polarlicht inszenierte Abschied für immer sein wird. Besser als die erwachsenen Frauen verstehen die beiden Kinder, dass sie Opi Kas erstens nicht an seinem Vorhaben hindern können und dass es zweitens besser so für ihn ist.

Selbstbestimmtes Sterben durch Suizid. noch dazu mit Unterstützung durch Kinder. die die ganze Traaweite des Geschehens nicht

Jugendliteratur und Medien Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

Bestimmte Entscheidungen, die man über das Leben machen muss, die das ganze Leben des Menschen mitüberschauen können, das ist für viele Erwachsene ein schwieriges und komplexes Thema. Für Twan und Linde, wie auch für viele Leser, ist es nicht so kompliziert. Opis Argumente sind absolut nachvollziehbar: Er ist ein alter Mann, er wird bald sterben und er möchte nicht andere darüber entscheiden lassen, wann und wie es geschehen wird. So wie man als Erwachsener über seinen Beruf oder seinen Wohnort entscheidet, so entscheidet Opi Kas darüber, dass er in die Berge geht.

Marjolijn Hof hat ein wunderbares Buch zum Thema Sterben geschrieben. Sie bringt Charaktere aus vier Generationen auf den Punkt und gestaltet Familienbande, ohne zu beschönigen. Manchmal ist es erschreckend, wie egoistisch und rational die Gedanken ihrer Protagonisten in Anbetracht der schwierigen Situation sind. Es gibt nur wenige Szenen im Buch, in denen Zuneigung gezeigt wird. Doch so funktioniert es bei den meisten Menschen nun mal im wirklichen Leben. Warum sollte es am Lebensende anders sein?

“Opi Kas, die Zimtziegen und ich” ist ein hervorragendes, absolut empfehlenswertes Buch.

| | | | |
|---|--------------------------|---|---|
| 23 Sachsen-Anhalt Landesstelle | Ausschuss | ar..... Bearbeitung (Name, Vorname) | Nr. 231603121 Kürzel |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Hof Zuname | | Marjolijn Vorname | |
| Illustrator/-in (Name, Vorn.) | | Blatnik, Meike Übersetz. von (Name, Vorn.) | Holländisch/Niederlä. Übersetz. aus Sprache |
| Opi Kas, die Zimtziegen und ich Titel | | | |
| Reihe | | | |
| 978-3-8489-2044-0 ISBN | 144 Seitenzahl | 11,95 Preis (EURO) | |
| Aladin Verlag | Hamburg Ort | 2015 Jahr | |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | | Erzählung Gattung | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) | |
| Erstelldatum: | | Schlagwörter Alter Tod Familie | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 12.03.2016 Verlag Datum | |

Inhaltsangabe
 Twan macht sich mit seiner Zwillingsschwester Linde, ihrer Mutter und Oma auf den Weg nach Island um den Uropa, genannt Opi Kas, zu besuchen. Dieser ist aber zunächst nur wenig begeistert über den Besuch, denn die Familie will ihn zu sich nach Hause holen. Weil er allein nicht mehr zurecht kommt, soll er zukünftig in den Niederlanden leben. Doch das kann sich Opi Kas gar nicht vorstellen und so ersinnt er einen ausgeklügelten Plan, bei dem Twan und Linde eine wichtige Rolle spielen...

Beurteilungstext
 Wenn die Großeltern alt werden, ist das häufig auch mit Veränderungen verbunden. Sie ziehen meist um, entweder zur Familie oder in ein Altersheim, damit sie gut versorgt werden können. Doch das ist für Opi Kas überhaupt kein Thema. Er war jahrelang Seemann und unabhängig und liebt seine Freiheit. Oft wusste seine Familie viele Monate nicht, wo er gerade unterwegs war. Nun haben aber seine Tochter und Enkeltochter (mit den beiden Urenkeln) beschlossen, dass Opi Kas nicht mehr allein zurecht kommt und zu ihnen ziehen soll. Aber gerade das kann und will der alte Mann nicht mehr. So wirkt er zunächst abwehrend, als die Familie ankommt. Doch da er sich mit Twan, seinem Urenkel ein Zimmer teilt, gelingt es ihm schnell, trotz seiner schroffen Art, Twan für sich zu gewinnen. Mit seinen Geschichten und seinen Eigenheiten verstehen die Urenkel den Opi viel schneller als die "Zimtziegen" wie sie heimlich die Mutter und Oma nennen. Opi Kas erzählt von seinem Leben als Seemann und kann die Kinder davon überzeugen, ihm zu helfen in die Berge zu gehen. Dort möchte er seine letzten Tage verbringen. Er besorgt sich Vorräte, Wasser und Ausrüstung und macht sich in einer Nacht davon. Die Kinder sind unsicher, ob es richtig war, ihrem Opi bei der Flucht zu helfen, aber am Ende müssen alle einsehen, dass jeder das Recht hat zu entscheiden, wie er seine letzten Tage verbringen will.
 Die Geschichte ist aus der Perspektive von Twan geschrieben. Erzählerisch flüssig schildert die Autorin das Umfeld und auch die Handlung. Besonders die Eigenheiten von Opi Kas und die Lebensbedingungen in dem kleinen Haus werden anschaulich dargestellt. So wird beispielsweise ausgeführt, wie sich die Familie nacheinander in der Küche wäscht, weil Opi selbst kein Bad hat. Oder es wird beschrieben wie Opi Kas abends die Zähne in ein Glas neben das Bett stellt. So kommt auch an manchen Stellen ein etwas derber Humor zum Vorschein, der aber gut zum Charakter der Figuren und zur Szenerie passt. Die Grundaussage des Buches, dass sich jeder Mensch selbst aussuchen kann, wie er seine letzten Tage verbringen möchte, ist auf jeden Fall überdenkenswert. Vor allem der Perspektivwechsel zwischen der Mutter und Oma, die das Beste für den Vater bzw. Großvater wünschen und den eigentlichen Wünschen des Großvaters werden gut herausgearbeitet.
 Insgesamt handelt es sich um ein sehr empfehlenswertes Buch über ein Thema, das heutzutage immer wichtiger wird. Da setzt es neue Impulse, die auch Kindern helfen können über die Perspektiven der Anderen nachzudenken.

| | | | |
|---|--|--|---|
| Baden-Württemberg Landesstelle | Pforzheim Ausschuss | UH Bearbeitung (Name, Vorname) | Nr. 10160305031 Kürzel |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Lundberg Hahn, Kerstin Zuname Vorname | | ID: 1015101603050310 | |
| Göhlich, Susanne Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Kunter, Gesa Übersetz. von (Name, Vorn.) | Schwedischen Übersetz. aus Sprache | Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert |
| Oskar und die Sache mit dem Glück Titel | | Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | |
| Reihe | | Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11 | |
| 978-3-8489-2064-8 ISBN | 175 Seitenzahl | 10,95 Preis (EURO) | |
| Aladin Verlag | Hamburg Ort | 2015 Jahr | Schlagwörter |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | Abenteuererzählung Gattung | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) | Familie |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | Erstelldatum: 19.12.2015 | | Freundschaft |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | Junge | |
| | | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | |
| | | Zentraldatei: | |
| | | Verlag Datum: | |

Inhaltsangabe
 Oskar wünscht sich, dass seine Eltern "normaler" wären. Sie sind ihm oft peinlich. Als er in einem chinesischen Restaurant einen Wunsch-Keks bekommt, hofft er, dass seine Eltern jetzt so "normal" wie er würden. Doch leider geschieht das Gegenteil. Das Buch erzählt von den Folgen dieses Wunsches.

Beurteilungstext
 Wie so ziemlich jeder Jugendliche findet Oskar seine Eltern unverstündlich und recht peinlich. Er selbst ist schüchtern und zurückhaltend und möchte alles, nur nicht auffallen. Als Folge seines ungenau ausgesprochenen Wunsches jedoch wird er sich selbst unverstündlich und peinlich. Er verändert sich und fühlt sich sehr verlassen. Nur seiner fast tauben Oma kann er, wenn sie ihr Hörgerät nicht trägt, erzählen, wie es um ihn steht. Doch dann findet er eine Freundin, die plötzlich, das, was ihm peinlich ist, lustig findet und ihm so Selbstvertrauen gibt. So ist Oskar am Ende des Buches verändert, aber zum Positiven. Diese Verwandlung wünscht man allen Jugendlichen auf ihrem Weg zum Erwachsenen. So ist Oskar eine Figur, in der man sich ganz heimlich wiederfinden kann und die einem hilft, über diese komplizierte Zeit zu kommen. Die Personen in diesem Buch sind sehr lebensecht gezeichnet. Es geschehen zwar lustige und auch peinliche Dinge, aber es wird nie übertrieben, keine Figur ist überzeichnet. Dabei ist das Buch sehr amüsant und liest sich sehr flüssig. Auch die Übersetzung ist sehr gut gelungen. Man würde sich allerdings eine kurze Erklärung zum Luziafest und allem, was damit verbunden ist, wünschen, denn meist dürfte das deutschen Kindern unbekannt sein. Die schwarz-weißen Illustrationen passen zum Text, lockern ihn auf und helfen jüngeren Lesern durchzuhalten.

| | | | | |
|---|---|--|---|--|
| Nordrhein-Westfalen Landesstelle | Hürth Ausschuss | LMF Kürzel | Nr. 19151192 | |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Lundberg Hahn Zuname | | Kerstin Vorname | | ID: 191519151192 |
| Göhlich, Susanne Illustrator/-in (Name, Vorn.) | Kunter, Gesa Übersetz. von (Name, Vorn.) | Schwedisch Übersetz. aus Sprache | | Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert |
| Oskar und die Sache mit dem Glück Titel / Reihe | | | Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | |
| 978-3-8489-20064- ISBN | 175 Seitenzahl | 10,95 Preis (EURO) | Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 | |
| Aladin Verlag | Hamburg Ort | 2015 Jahr | Schlagwörter | |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | Erzählung Gattung | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) | <input type="checkbox"/> Ja Familie Freundschaft Junge | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Erstelldatum: 01.03.2016 | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | | Zentraldatei: _____ | |
| | | | Verlag Datum _____ | |

Inhaltsangabe
 Oskar ist ein ganz normaler Junge und geht in die vierte Klasse. Seine Welt ist in Ordnung, wenn seine Eltern nur nicht immer so peinlich wären... Als Oskar von einem Mädchen einen Glückskeks geschenkt bekommt, wünscht er sich, dass seine Eltern normal wären. Nun passieren ihm mit einem Mal lauter Peinlichkeiten. Wie kann er den Zauber des Glückskeksses rückgängig machen?

Beurteilungstext
 Was sind peinliche Eltern? Väter, die, obwohl man bereits in der vierten Klasse ist, einen morgens bis in das Klassenzimmer begleiten und einfach so im Treppenhaus des Schulgebäudes anfangen zu singen. Mütter, die bei der Schuldisko ihrer Kinder, wie in Ekstase anfangen zu tanzen oder, wenn sich die Eltern in aller Öffentlichkeit küssen! Diese und noch viel mehr Peinlichkeiten erlebt Oskar. Klar, ist es schön, dass beide Eltern immer für ihn da sind, aber manchmal nerven sie eben. Die schwerhörige Oma gehört auch zu Oskars Familie. Zu ihr geht der Junge gerne und vertraut ihr auch so manches an, gerade weil sie nicht immer alles auf Anhieb versteht, ihn aber immer Ernst nimmt. In "Oskar und die Sache mit dem Glück" erzählt Kerstin Lundberg Hahn auf fröhlich, leichte Weise von den Alltagsproblemen eines Jungen. Die überschaubare Welt aus Familie, Schule und der städtischen Umgebung ist vielen Kindern bekannt und lädt zur Identifikation ein. Oskars Erlebnisse und Empfindungen werden aus seiner Perspektive geschildert. Themen wie Trennung, Gewalt oder Krankheit spielen in Oskars Welt keine Rollen. Es wird nicht problematisiert. Muss es auch nicht. Stattdessen kommt die Handlung, ebenso wie die schwarz-weiß Zeichnungen von Susanne Göhlich, herrlich erfrischend daher.

| | | | | | |
|---|-----------|--|---|------------------------|--|
| 10 Baden-Württemberg Landesstelle | Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | hk Kürzel | Nr. 10160205032 | |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Sendak Zuname | | | Jack Vorname | | |
| Sendak, Maurice Illustrator/-in (Name, Vorn.) | | Naumann, Ebi Übersetz. von (Name, Vorn.) | Englisch Übersetz. aus Sprache | | |
| Viel Glück und viel Regen Titel | | | | | |
| Reihe | | | | | |
| 978-3-8489-2033-4 ISBN | | 40 Seitenzahl | 16,90 Preis (EURO) | | |
| Aladin Verlag | | Hamburg Ort | 2015 Jahr | | |
| Buch: Hardcover Medienart/Ausführung | | märchenhafte Erzählung Gattung | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja | | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Erstelldatum: | | | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | | | | |
| ID: 15101602050324 | | | | | |
| Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert | | | | | |
| Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | | | | | |
| Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 | | | | | |
| Schlagwörter | | | | | |
| Märchen | | | | | |
| Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | | | | | |
| Zentraldatei: 05.03.2016 | | | | | |
| Verlag Datum | | | | | |

Inhaltsangabe
 Die Bewohner von Trokan lieben den Regen; sie sind verstört und hilflos, als es eines Tages aufhört zu regnen. Die klügsten Männer des Dorfes werden befragt, doch sie können nicht helfen. Die rettende Idee haben Kinder: Raimund und Jolanthe, die eine Botschaft an die Wolken schicken.

Beurteilungstext
 "Viel Glück und viel Regen" ist das erste gemeinsame Werk der Brüder Sendak aus dem Jahr 1956, jetzt in einer liebevoll gestalteten Neuauflage im Aladin-Verlag erschienen.
 Der Autor beschreibt die Menschen und das Leben in Trokan so, als ob es kein größeres Glück geben könnte, als wenn es "wie aus Kübeln schüttete". Dann erst ist es ein Tag wie gemacht zum Schwimmen, zum Picknick machen, zum Spielen an der frischen Luft. So können wir uns in die Menschen hineinversetzen und mitfühlen, als eines Tages der Regen aufhört. Überzeugend gelingt es, die Hilflosigkeit und Gutgläubigkeit der Menschen aufzuzeigen, die sich Hilfe von dem Weisen, dem Wissenschaftler, dem Philosophen und dem Bürgermeister erwarten und deren lächerliche und unwirksame Empfehlungen sie ausführen. Es ist die Idee der Kinder, die zum Erfolg führt, nämlich dass man mit den Wolken Kontakt aufnehmen muss. Es ist eine einfache Botschaft, die sie an die Wolken schicken, und darin liegt auch der tiefere Sinn dieser märchenhaften Geschichte: "WIR LIEBEN EUCH - GANZ BESTIMMT - GANZ BESTIMMT". Ein immer gültiger, oft vergessener Satz.
 Beeindruckend sind die Kohlezeichnungen von Maurice Sendak, dem berühmten Kinderbuchillustrator des 20. Jahrhunderts. Sehr einfach, mit klarem Strich ausgearbeitet, sind sie noch weit entfernt von den Bildern seiner späteren Bücher. Man hätte sich zu dieser Geschichte weitere Illustrationen gewünscht, denn der Text weist viele komische Szenen auf.
 Es ist ein Buch, dem man viele Leser wünscht, schon ab 6 Jahren.